

Positionspapier

Gesellschaftliche Verantwortung der Hochschulen

Die ZaPF spricht sich dafür aus, dass die Hochschulen ihren Beitrag zu einer gerechten, nachhaltigen, friedlichen und demokratischen Welt entwickeln. Sie spricht sich weiterhin dafür aus, dass die Hochschulen sich friedlichen Zielen verpflichten und ihrer besonderen Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung nach innen und außen bewusst werden und diese diskutieren.¹

Entscheidend ist insbesondere die Aufklärung über Falschdarstellungen, Kriegsursachen und -profiteure sowie – nicht ergriffene und noch zu entwickelnde – zivile Möglichkeiten (z.B. zur Lösung von Ressourcenkonflikten).

Die ZaPF setzt sich gegen Kooperationsprojekte ein, die diesen Aufgaben im Wege stehen oder auf Kriegsvorbereitung oder -durchführung abzielen.

¹ Absatz angelehnt an das Hochschulgesetz NRW, § 3 Abs. 6